

**Protokoll der 6. Kirchgemeindeversammlung  
Meggen Adligenswil Udligenswil  
Sonntag, 5. Mai 2019**

**Ort und Versammlungsbeginn:**

Thomaskirche Adligenswil, Beginn 11.15 Uhr

**Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll vom 16. November 2018
4. Jahresbericht 2018
5. Informationen zum Steuerfuss
6. Jahresrechnung 2018
7. Bericht der Rechnungskommission
8. Verschiedenes

**Vorsitz:** Christine Willimann  
**Protokoll:** Gerlinde von Niederhäusern  
**Stimmenzähler:** Rolf Zöllig

**Anzahl Teilnehmer / Absolutes Mehr:** 33 / 17

**Schluss der Sitzung:** 12 Uhr

**Verteiler:** Synodalrat, Kirchenvorstand

**Beilagen:** Finanzielle Berichterstattung KGV 05.05.2019  
(Anhang 1)  
Bericht der Rechnungskommission  
(Anhang 2)

## 1. Begrüssung

**Christine Willimann**, Präsidentin des Kirchenvorstandes, begrüsst die Anwesenden zur 6. Versammlung der Kirchgemeinde Meggen Adligenswil Udligenswil. Sie dankt allen Kirchgemeindemitgliedern für das zahlreiche Erscheinen und das Interesse am Kirchgemeindeleben.

Entschuldigt haben sich Evelyn Christen Bucheli, Roland und Ursula Buerkli, Marianne und Marco Bommers, Esther Gafner, Max und Brigitte Kläy, Karl Kuhn, Petra Müller, Olivia Niederer, Charlotte Oesch, Elisabeth Schiess Brunner, Daniel und Doris Schlup.

## 2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird **Rolf Zöllig aus Adligenswil** gewählt. Anwesend sind 33 Stimmberechtigte. Das absolute Mehr beträgt 17 Stimmen.

## 3. Protokoll vom 16. November 2018

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2018 wird genehmigt.

## 4. Jahresbericht 2018

Der Jahresbericht 2018 wurde mit der Agenda April bis Juli in einem gemeinsamen Versand an alle Haushaltungen verschickt.

## 5. Informationen zum Steuerfuss

**Daniel Keller**; Kirchengutsverwalter, informiert die Kirchgemeinde über die Neuerungen zum Steuerfuss der landeskirchlichen Organisation (LKO) gemäss Verfassung gültig ab 1.1.2017 (siehe Vergleich Neu / Alt im Anhang 1):

Neu gilt: Sowohl die Kirchgemeinde wie auch die landeskirchliche Organisation legen je einen eigenen Steuerfuss fest; Aufteilung von derzeit 0.25 E in 0.225 E (MAU) und 0.025 E (LKO). Die Kirchgemeinde zieht die Steuern der landeskirchlichen Organisation in deren Auftrag ein und vergütet diese an sie weiter. Die Steuern der LKO gehören somit nicht mehr der Kirchgemeinde, werden somit als Fremdkapital in der Bilanz ausgewiesen und werden nicht mehr in deren Erfolgsrechnung verbucht.

## 6. Jahresrechnung 2018

Die Präsentation von **Daniel Keller** ist diesem Protokoll angefügt (Anhang 1, Seiten 1 bis 3).

Der Erfahrungsschatz im 2. Jahr der Selbständigkeit ist schon etwas gewachsen und wird mit jedem weiteren Rechnungsjahr grösser werden, so dass immer genauer budgetiert werden kann.

2018 wurden weniger Steuereinnahmen effektiv einkassiert, dies aufgrund hoher Steuernachträge und –ausständen.

Der Sachaufwand liegt unter dem Vorjahr und unter dem Budget 2018. Im Besonderen wurden beim baulichen Unterhalt noch nicht alle geplanten Arbeiten ausgelöst. Auch der Betriebliche Aufwand liegt unter dem Budget 2018, ebenso die Übergangszahlung an die Kirchgemeinde Luzern. Wir sind nun in der Lage, die zukünftigen Übergangszahlungen genauer zu budgetieren.

Der ausgewiesene Jahresüberschuss liegt nach der Bildung einer allgemeinen Rückstellung von CHF 50'000.- noch bei CHF 30'000.-. Budgetiert waren CHF 11'000.-.

Die Bildung allgemeiner Rückstellungen ist u.a. begründet mit anstehenden Investitionen im baulichen Bereich, die in den nächsten Jahren auf uns zukommen werden. Aktuell angezeigt ist der Ersatz der überalterten Stromheizung im Pfarrhaus Adligenswil noch in diesem Jahr.

In der Erfolgsrechnung ist ersichtlich, dass der betriebliche Ertrag um die Steuern der landeskirchlichen Organisation vermindert ausgewiesen wird. Gleichzeitig wird der Finanzerfolg um genau diesen Betrag weniger belastet.

Der höhere Personalaufwand gegenüber dem Budget erklärt sich hauptsächlich durch notwendige Stellvertretungen aufgrund des Sabbatical von Pfarrer Jan Reintjes.

Das Ausserordentliche Ergebnis in der Höhe von CHF 627'287.- beinhaltet einerseits die Übergangszahlung an die KG-Luzern sowie die Bildung der neuen Rückstellung.

In der Bilanz enthält das Langfristige Fremdkapital u.a. die Restschuld gegenüber der Kirchgemeinde Luzern sowie die Steuerschuld an die Kantonalkirche (neu, siehe Traktandum 5: Steuerfuss).

## 7. Bericht der Rechnungskommission

Es folgt der Bericht der Rechnungskommission, präsentiert durch **Willy Kaufmann, Präsident Rechnungskommission** (siehe Anhang 2).

### Abstimmung:

**Der Antrag, die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen und dem Kirchenvorstand Entlastung zu erteilen, wird einstimmig angenommen.**

## 8. Verschiedenes

**Christine Willmann** informiert die Gemeindemitglieder, dass der Kirchenvorstand neu das Luzerner Projekt Wasser für Wasser (WfW) in der Kirchgemeinde MAU unterstützt. Dies bedeutet, dass wir ab sofort an unseren Anlässen kein Mineralwasser sondern nur noch Leitungswasser ausschenken. WfW setzt sich für einen besseren Zugang zu Wasser und die sanitäre Grundversorgung in den Entwicklungsländern in Afrika ein. Unser Mineralwasserverbrauch belief sich auf jährliche Kosten in der Höhe von CHF 800.-. Der Kirchenvorstand hat beschlossen, das Projekt in Afrika mit einem Jahresbeitrag von CHF 1000.- zu unterstützen. Mit einem Applaus unterstreichen die Kirchgemeindemitglieder ihr Einverständnis.



### Wortmeldungen:

**Willy Toggwyler** gratuliert dem Kirchenvorstand zum Jahresbericht 2018 und weist auf den darin enthaltenen Artikel zum Workshop Vision/Kommunikation hin (Jahresbericht, Seite 9). Der Kirchenvorstand und das Team haben eine Strategie entwickelt, konkrete Massnahmen und Umsetzungsmöglichkeiten definiert. Gerne möchte er, dass **Christine Willimann** die Gemeinde über den Stand der folgenden Massnahmen informiert:

- **Fähigkeiten / Begabungen unserer Kirchgemeindemitglieder nutzen und einbringen**

Diese Möglichkeit nützen wir permanent. So weist **Christine Willimann** zum Beispiel auf die Gottesdienstreihe «Bibel und Märchen» mit Christel Müller vom Januar dieses Jahres, den Vortrag von Frau trifft sich zum Thema Depressionen von Dr. med. Simone Krähenbühl im April sowie auch die musikalische Begleitung durch Heidi Meier im Kinderkirche Sommerlager hin.

- **Porträt engagierter Gemeindemitglieder; Erfahrungsberichte /Rückschau**

Dies ist beim Team (Pfarrpersonen und Diakoninnen) in Planung und wird in der nächsten Zeit umgesetzt. Als geeignete Medien sehen wir den Kirchenboten sowie unsere Homepage an.

- **Übersicht der Schwerpunkte für das Folgejahr**

An der Herbstversammlung im November 2018 wurde der Kirchgemeinde durch die Pfarrpersonen und die Diakoninnen einen Ausblick über die geplanten Veranstaltungen und Arbeitsschwerpunkte für das Folgejahr gegeben. Weiter informieren wir zeitnah auf unserer Homepage, im Kirchenboten und zusätzlich auch zielgruppenorientiert.

- **Portrait der Kirchgemeinde MAU erstellen (evtl. als PowerPoint) und verbreiten**

Diese Aufgabe wird **Max Zellweger** als Verantwortlicher für die Öffentlichkeitsarbeit nun gemeinsam mit dem Kirchenvorstand angehen können.

**Helmut Gerber** erinnert an die Ideenwerkstatt von 2017 und möchte vom Kirchenvorstand wissen, was davon umgesetzt wurde.

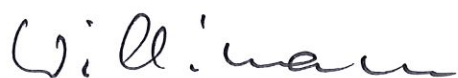
**Rosemarie Reintjes** kann bestätigen, dass viele Massnahmen ergriffen wurden und die an Mitarbeit interessierten Teilnehmer regelmässig informiert und auch mit einbezogen wurden. Sie ist gerne bereit, eine Aufstellung über die bereits umgesetzten Massnahmen zu erstellen und an Interessierte nochmals abzugeben.

**Ursina Parr** ergänzt und führt als Beispiel die Einführung von Abendgottesdiensten an sowie auch den nun am Muttertag stattfindenden Gottesdienst auf der Rigi an.

**Helmut Gerber:** Im Bereich theologische Weiterbildung wurde aus seiner Sicht zu wenig angeboten.

**Corina Rohner** weist diesbezüglich darauf hin, dass nebst dem Vortrag zu Karl Barth im Herbst 2018 auch das Frau trifft sich «Hagar – woher kommst du?» mit der Theologin Frau Dr. Monika Egger im März stattgefunden hat.

Meggen, 6. Mai 2019



Christine Willimann  
Präsidium Kirchenvorstand



Gerlinde von Niederhäusern  
Protokollführerin

# Finanzielle Berichterstattung

## KGV 05. Mai 2019

05. Mai 2019

Daniel Keller

## Das Jahr 2018 aus finanzieller Sicht

- Weniger Steuereinnahmen effektiv einkassiert (Nachträge/  
Ausstände)
- Sachaufwand unter Vorjahr und Budget (Baulicher Unterhalt)
- Total Betrieblicher Aufwand unter Budget
- Uebergangszahlung an KG LU markant unter Budget
- Jahresüberschuss CHF 30' (nach Bildung Rückstellung von CHF 50')  
vs CHF 11' budgetiert

N.B:

- Steuerabgaben an landeskirchliche Organisation im 2018 erstmals  
neu verbucht

05. Mai 2019

Daniel Keller

## Steuerfuss landeskirchliche Organisation (gem. Verfassung gültig ab 01.01.2017)

### Neu

- Sowohl die Kirchgemeinde wie auch die landeskirchliche Organisation legen je einen eigenen Steuerfuss fest; Aufteilung von derzeit 0.25 E in 0.225 E (MAU) und 0.025 E (landeskirchliche Organisation)
- Die Kirchgemeinde zieht die Steuern der landeskirchlichen Org. in deren Auftrag ein und vergütet diese an sie weiter
- Die Steuern der landeskirchlichen Org. gehören somit nicht mehr der KG und werden nicht mehr in deren Erfolgsrechnung verbucht

05. Mai 2019

### Alt

- Die Kirchgemeinde legt den Steuerfuss fest (MAU derzeit: 0.25 E) und zieht die Steuern ein. Ein Teil der Steuereinnahmen (MAU: 10%) vergütet diese als „gebundener“ Betrag an die landeskirchliche Organisation
- Die Kirchgemeinde verbucht sämtliche Steuereinnahmen als Ertrag in ihrer Rechnung (diese gehören vollumfänglich der KG) und die Vergütung an die landeskirchliche Organisation als Finanzaufwand

Daniel Keller

### Erfolgsrechnung

in CHF		IST 2018	Budget 2018	IST 2017
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	Vermindert um Steuern Kantonal-kirche CHF 225'383	1'962'759	2'444'000	2'428'985
Personalaufwand		- 775'883	-756'365	-712'036
Sach-/übriger Betriebsaufwand		- 147'431	-207'800	-171'135
Kirchliches Leben		- 182'760	-197'900	-88'183
Abschreibung Verwaltungsvermögen		- 69'400	-69'000	-72'101
Eigene Beiträge		- 32'345	-48'600	-33'605
<b>Betrieblicher Aufwand</b>		<b>-1'207'820</b>	<b>-1'279'665</b>	<b>-1'077'060</b>
<b>Ergebnis betriebliche Tätigkeit</b>		<b>754'938</b>	<b>1'164'335</b>	<b>1'351'925</b>
Finanzerfolg	Vermindert um Steuern Kantonal-kirche CHF 225'383	- 97'124	-374'100	-330'154
Ausserordentliches Ergebnis		- 627'287	-778'500	-986'036
<b>Jahresüberschuss</b>		<b>30'524</b>	<b>11'735</b>	<b>35'735</b>

05. Mai 2019

Daniel Keller



reformierte kirche  
 meggen adligenswil  
 udligenswil

<b>Aktiven</b>		
in CHF	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
Flüssige Mittel	333'576	239'347
Guthaben	858'434	768'420
Aktive Rechnungsabgrenzung	28'838	10'082
Anlagen Finanzvermögen	1'574'800	1'574'800
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>2'795'649</b>	<b>2'592'650</b>
Anlagen Verwaltungsvermögen	1'662'701	1'732'101
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>1'662'701</b>	<b>1'732'101</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>4'458'350</b>	<b>4'324'750</b>
<b>Passiven</b>		
in CHF	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
Laufende Verbindlichkeiten	653'403	500'601
Passive Rechnungsabgrenzungen	14'282	26'213
Langfristiges Fremdkapital	818'095	913'818
Rückstellungen	397'455	339'531
Übrige Fonds	236'626	236'626
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>2'119'863</b>	<b>2'016'788</b>
Eigenkapital	2'270'401	2'270'401
Gewinnvortrag	37'560	1'825
Jahresgewinn	30'524	35'735
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>2'338'486</b>	<b>2'307'962</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>4'458'350</b>	<b>4'324'750</b>



**Bericht der Rechnungskommission an die Gemeindeversammlung  
der  
Reformierten Kirchgemeinde Meggen – Adligenswil – Udligenswil  
vom 5. Mai 2019**

Als Rechnungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der reformierten Kirchgemeinde Meggen – Adligenswil – Udligenswil des Jahres 2018 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Kirchenvorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag gemäss den Bestimmungen des § 31 der kirchlichen Satzung über die Organisation der Kirchengemeinden der reformierten Kirche des Kantons Luzern.

Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden können. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage unseres Urteils bildet.

Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Buchführung und der Jahresrechnung. Der Antrag des Kirchenvorstandes zur Verwendung des Rechnungsergebnisses entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.

Auf Grund der Ergebnisse unserer Prüfung empfehlen wir, die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen und dem Kirchenvorstand Entlastung zu erteilen.

Meggen, 17. April 2019

Die Rechnungskommission



Willi Kaufmann  
Präsident



Bernd Bischof  
Mitglied



Willy Toggwiler  
Mitglied